

NEUES AUS DER KUNSTSTATION – Ausgabe April 2010

SKULPTUREN AUS TON, noch bis 24.05.

An archaische Fundstücke erinnern die schwarz gebrannten Skulpturen und Objekte von **Prof. Jochen Brandt**. Doch sie sind aus Keramik. Ebenso wie die zarten weiße Objekte von **Thomas Jan König**. Sie wirken wie aus Papier oder aus fast durchsichtigem Stoff, sind aber aus Porzellan. Seit 2002 lehrt Brandt als Professor am Institut für künstlerische Keramik und Glas der Fachhochschule Koblenz in Höhr-Grenzhausen. Genau dort hat auch König studiert. Beide sind Koryphäen ihrer Zunft und sind bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet worden.

QUATTRO STAZIONI DELL'ARTE, 17.4. – 16.05.2010:

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hofbieber und dem Hofbieberer Verein „Freundeskreis Italien e.V.“ zeigt die Kunststation eine bemerkenswerte Ausstellung und ein ungewöhnliches Kunstprojekt, das die Gemeindeparterschaft zwischen der Großgemeinde Hofbieber und der in der Emilia Romagna gelegenen Bergregion zwischen Florenz, Bologna und Ravenna, der „Unione Montana Acquetana“, auf besondere Weise verwirklicht: 30 Teilnehmer aus der italienischen Partnerregion reisen an, um selbst zu „lebenden Bildern“ zu werden, eine Tradition, die im 19. Jahrhundert in ganz Europa beliebt war und heute noch in Italien gepflegt wird. An zwei Tagen, am 17. und am 18. April, werden auf diese Weise Motive berühmter Bilder mit lebenden Darstellern in historischen Kostümen nachgestellt.

Dabei geht es in Kleinsassen nicht um irgendeinen Maler. Einer der berühmtesten Söhne der Stadt Modigliana, mitten in der Unione ist der Maler Silvestro Lega (1826 – 1895). Seine großformatigen Gemälde, die Szenen aus dem Alltag der Menschen im 19. Jahrhundert zeigen, gelten als Vorboten des Impressionismus und als großartige Zeugnisse des italienischen Naturalismus. Insofern bieten sie Vorlagen für die „lebenden Bilder“, die die Kunststation in einen mit Leben erfüllten Kunstraum verwandeln.

Ein weiterer Höhepunkt der Ausstellung sind außergewöhnliche Bonsai-Pflanzen aus dem Gebiet des Apennin, die von zwei Bonsaikünstlern aus der Gemeinde Modigliana präsentiert werden.

Diese aufwändige Aktion bildet den Auftakt zu einer Ausstellung, die dann bis zum 16. Mai in der Kunststation zu sehen sein wird und zeitgenössische Kunst aus der Partnerregion zeigt.

Dabei vertritt der ebenso wie Silvestro Lega aus Modigliana stammende Künstler Giovanni Gurioli die italienische Seite und die mit der Kunststation verbundene Künstlerin Susanne Isabel Bockelmann die deutsche Seite.



Die Ausstellung wird am Samstag, den **17. April 2010, 15 Uhr** in der Kunststation eröffnet und dauert bis zum 16. Mai 2010. **Die lebenden Bilder nach Silvestro Lega und die Bonsai-Pflanzen aus Modigliana werden am Samstag, 17.04. und am Sonntag, 18.04. von 15 bis 18 Uhr gezeigt.**

BABYLONGÄRTEN 18.4. – 30.06.2010:

Seit 10 Jahren beschäftigt sich der 1956 in Gabrovo/ Bulgarien geborene Künstler, Ivan Denchev, mit dem Mythos Babylon. Das hat sich in zahlreichen Bildern und Zeichnungen zum Thema niedergeschlagen, die ab dem 18.04. im Atelier zu sehen sind.

Café der Kunststation: Am Sonntag, **25.04.2010, ab 10 Uhr** kann man ein „Frühstück im Frühling“ mit einem reichhaltigen Rhöner Buffet genießen. **Bitte reservieren!** 06657-8002.

Am Samstag, **08.05.2010, 20 Uhr**, lockt das Gilbert-Paeffgen-Trio mit einem **Jazz-Konzert** in die Kunststation, wobei der Namensgeber Drums und Hackbrett spielen wird und seine Bandkollegen Oli Kuster Piano und Urban Lienert Bass.

Seminarprogramm: Vom **23. – 25.04.2010** bietet die Freie Malschule einen Wochenendkurs zum Thema **Portraitzeichnen** in der Kunststation an. **Parallel findet unter der Leitung von Peter Paulus die Druckwerkstatt „Steinlithographie – schleifen, zeichnen, drucken“** statt. Genauere Informationen und Anmeldungen unter www.zyik-art.de oder www.kleinsassen.de und 06683-612.

Weitere Informationen unter www.kleinsassen.de oder telefonisch unter 06657-8002, Adresse: An der Milseburg 2, 36145 Hofbieber-Kleinsassen, Öffnungszeiten der Kunststation und des Cafés: Di – So 13 – 18 Uhr.

Zum Abbestellen des KUNSTTELEGRAMMS genügt eine kurze Email an kunststation_kleinsassen@web.de